

## Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

FC Reflexa Rettenbach : TSV Burgau  
Freitag, 18.11.2022, 20:00 Uhr

### Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen dem FC Reflexa Rettenbach und dem TSV Burgau

Nach rund 3 Stunden hartem Kampf in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) entführten die Gäste des TSV Burgau in ihrem 7. Saisonspiel beim 8:8 einen Punkt aus dem Spiel beim FC Reflexa Rettenbach. Wie knapp es im Spiel am Freitag wirklich zugeht, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 32:33. Das letzte Spiel des Mannschaftskampfes gewann das Schlussspiel Spengler / Brenner. Nach dieser auch trotz Ersatzstellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom FC Reflexa Rettenbach um die Nummer 1 Simon Spengler nun einen Pluspunkt in der Tabelle.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Mit nur einem Satzverlust gingen Spengler / Brenner gegen Uhl / Yildirim durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Recht schnell besiegt war die Niederlage von Schieferle / Schieferle beim 0:3 gegen Weikert / Ulbrich. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Lange umkämpft war die Partie zwischen Baumgartner / Schneider und Wogurek / Schiefer, ehe sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Simon Spengler gegen Jens Ulbrich bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Simon Spengler zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Kaum was zu bestellen hatte dagegen nachfolgend Herbert Schieferle bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Daniel Weikert, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Wenig später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Markus Brenner hatte daraufhin gegen Nizamettin Yildirim bei seinem 3:0 dagegen keine Probleme und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Hermann-Eugen Baumgartner bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Dominik Uhl. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Mit 3:1 hatte Wolfgang Schneider im Match gegen Ludwig Schiefer wiederum die Nase vorn. Mit 5:11, 15:17, 11:9, 4:11 verlor indessen Anton Schieferle seine Partie gegen Heinrich Wogurek, in die Wogurek anhand der TTR-Werte im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des FC Reflexa Rettenbach und des TSV Burgau in die Box. 9:11, 7:11, 11:7, 11:7, 6:11 hieß es am Ende, als Simon Spengler und Daniel Weikert am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Das war nichts für schwache Nerven. Einen Sieg holte nachfolgend Herbert Schieferle wiederum bei seinem 3:1 gegen Jens Ulbrich. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Das folgende Einzel zwischen Markus Brenner und Dominik Uhl endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Uhl mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Anlaufschwierigkeiten musste Hermann-Eugen Baumgartner zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Bei der wenig später folgenden 1:3-Niederlage gegen Heinrich Wogurek hatte Wolfgang Schneider nur im ersten Satz eine Chance. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Anton Schieferle Ludwig Schiefer in fünf Sätzen. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Spengler / Brenner wehrten eine 1:0 Satzführung von Weikert

/ Ulbrich ab und fuhren den Punkt für das Heimteam noch ein. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Durch dieses Unentschieden hat der FC Reflexa Rettenbach in der Saison nun 0 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 03.12.2022 gegen den TSV Krumbach bevor. Für den TSV Burgau steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die SpVgg Langenneufnach am 25.11.2022 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 6:8 ins Rennen gegangen wird.

**Statistik:**

**FC Reflexa Rettenbach**

Doppel: Spengler / Brenner 2:0, Schieferle / Schieferle 0:1, Baumgartner / Schneider 0:1

Einzel: S. Spengler 1:1, H. Schieferle 1:1, M. Brenner 1:1, H. Baumgartner 1:1, W. Schneider 1:1, A. Schieferle 1:1

**TSV Burgau**

Doppel: Weikert / Ulbrich 1:1, Uhl / Yildirim 0:1, Wogurek / Schiefer 1:0

Einzel: D. Weikert 2:0, J. Ulbrich 0:2, D. Uhl 2:0, N. Yildirim 0:2, H. Wogurek 2:0, L. Schiefer 0:2